



<b>Beschlussvorlage</b> <b>2024/028</b>	Referat	Bürgermeister
	Abteilung	Abt. 61, Öffentlichkeit/Kultur/Sport
	Verfasser(in)	Bürgermeisterreferat

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Kultur- und Sportausschuss	06.02.2024	öffentlich

**Sachstandsbericht zu den Vorbereitungen für den Faschingsumzug und für die Tiefgaragenparty am 13.02.2024**

**Beschlussvorschlag:**

Der Sachstandsbericht zum Stand der Vorbereitungen für den Friedberger Familienfasching am 13.02.2024 wird zur Kenntnis genommen.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



### **Sachverhalt:**

Nach der pandemiebedingten Pause in den Jahren 2021 und 2022 fand im zurückliegenden Jahr 2023 wieder der traditionelle Faschingsumzug mit Faschingstreiben in Friedberg statt. Der Zulauf von Umzugsteilnehmern und Besuchern war sehr stark, das gute Wetter tat sein Übriges dazu.

Auch heuer gestaltet sich die Anmeldesituation Stand Anfang Februar bereits sehr positiv: Über 30 Wagen bzw. Fußgruppen (das entspricht über 800 Teilnehmern) sind für den Gaudiwurm, der um 14 Uhr am Volksfestplatz startet, angemeldet. Der Zugverlauf geht unverändert über die Aichacher Straße, Ludwigstraße zur Altstadt, Bauernbräustraße, Bahnhof und über die Münchner Straße zurück.

Das Faschingstreiben am Marienplatz bietet ein ausgeweitetes kulinarisches Angebot und folgendes Bühnenprogramm:

15.15 Uhr Eröffnung: Städtische Jugendkapelle

15.30 Uhr Prämierung Umzugsteilnehmer

15.45 Uhr Garde ORCC: Spirit of Africa

16.15 Uhr Kindergarde Narrneusia: Volksfest

16.30 Uhr Showprogramm Narrneusia: Schiff AHO!! Volle Fahrt voraus!

Das Konzept der Veranstaltung mit familienansprechendem Programm, Lärmlimits, Verbot des Branntweinverkaufs hat sich über viele Jahre bewährt und wird beibehalten.

Während des vergangenen Jahres hat die Protagonisten beim Jugendclub und der Stadtverwaltung sowie auch den Kultur- und Sportausschuss das Thema Tiefgaragenparty beschäftigt. Diese wird auch heuer wieder unter der bewährten Führung des Jugendclubs als Veranstalter stattfinden. Die Stadt Friedberg bezuschusst die Veranstaltung je nach Erfolg mit 15.000 bis 25.000 Euro.

Die Verkehrssperrungen und Umleitungen sind größtenteils wie in den Vorjahren. Eine wichtige Neuerung: Die Ludwigstraße bleibt nach dem Umzug bis Aschermittwoch, 9 Uhr zwischen der Einmündung Aichacher/Münchner Str. und der Bahnhofstraße gesperrt. Im vergangenen Jahr war die Sperrung im Westen nur bis zur Schlossstraße. Das Gästeaufkommen von Gaststätten- und Tiefgaragenbesuchern auf der Ludwigstraße und der Straßenreinigungsaufwand war 2023 zu hoch, so dass die Verkehrssicherheit dadurch nicht mehr ausreichend gegeben war.

Die Kosten für die Faschingsaktivitäten und die Bezuschussung der Tiefgaragenparty werden sich auf rund 85.000 Euro (Vollkostenrechnung) belaufen. Gestiegene Kosten bei Süßigkeiten, Veranstaltungstechnik, Sicherheitsdienst und mobilen Toiletten sind zu verzeichnen.